

Ressort: Politik

Ermittler: Islamisten hatten weitere hochrangige Pro-NRW-Funktionäre im Visier

Köln, 29.03.2013, 17:18 Uhr

GDN - Die vier Islamisten, die am 13. März festgenommen wurden, sollen nicht nur ein Attentat auf den Vorsitzenden der rechtsextremen Partei Pro NRW geplant haben. Das berichtet der "Kölner Stadt-Anzeiger" in seiner Samstagsausgabe.

Nach Ansicht der Generalbundesanwaltschaft waren zum Zeitpunkt der Festnahme auch schon die Anschläge auf zwei weitere Pro-NRW-Funktionäre in Vorbereitung. Dafür seien deren Wohnorte im Dezember 2012 ausgekundschaftet worden. Die beiden Funktionäre sitzen für ihre Fraktion auch im Kölner Stadtrat. Ihre Namen stünden auf einer Liste, die bei einem der Festgenommenen gefunden wurden. Auf dem Papier, auf dem acht Funktionsträger der Pro-NRW-Partei mit einem roten Stift markiert wurden, stehen nach Informationen des "Kölner Stadt-Anzeiger" auch die Namen einiger Bewerber für die NRW-Landeslisten der NPD und der Piraten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10872/ermittler-islamisten-hatten-weitere-hochrangige-pro-nrw-funktionaere-im-visier.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619